

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
34 (1920)**

246 (20.10.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-434699](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-434699)

34. Jahrgang

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen. Abonnementspreis bei Vorauszahlung für einen Monat einchl. Frachtposten 5.50 Mark, bei Nachnahme der Expedition 5.00 Mark, durch die Post bezogen vierwöchentlich 14.10 Mark, monatlich 4.70 Mark ausgl. Beleggeld.

# Republik

Preis 25 Pf.

Bei den Inseraten wird die einseitige Kleinseite oder deren Raum für die Inserenten in Kuffungen-Wählkreisen und Umgebungen, sowie der Flächen mit 1000 Mark berechnet, bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Kleinanzeigen 4.- Mk. Diebstahlanzeigen unentgeltlich. Größere Inserate vorher ersehen.

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Rüstringen, Mittwoch, 20. Oktober 1920 \* Nr. 246

Redaktion: Peterstraße 74, Fernsprecher Nr. 1265

## Moskau und die deutsche Wirtschaft.

Von Heinrich Ströbel.

Auf dem ersten Betriebsrätekongreß vertrat der Korrespondent der Arbeiterzeitung, der kommunistische Propagandist, die Auffassung, es sei ein schwerer Fehler gewesen, daß Deutschland seit der Revolution nicht entschlossen den politischen und wirtschaftlichen Anschluß an Sowjet-Rußland vollzogen habe. Denn hätte sich das deutsche Proletariat mit dem russischen verbunden, so würde die Hilfe der deutschen Technik, Intelligenz und organisatorischen Fähigkeiten der sozialistischen Aufbau der russischen Volkswirtschaft gelungen sein; Deutschland habe aber, unabhängig von der Entente mit den reichten Rohstoffreichen Rußlands verlorst werden können. Und da dies lustige Phantasiegebilde Brandlers auf manche Schichten der deutschen Arbeiter noch immer seinen Hauber ausübt, seien hier in aller Kürze die nackten Tatsachen entgegengestellt.

Junächst: Wenn man von der Möglichkeit eines Bündnisses mit Sowjet-Rußland spricht, versteht man ganz, daß es noch dem November 1918 nicht nur ein besiegtes Deutschland gab, sondern auch eine siegreiche Entente hätte Deutschland sich ohne Rücksicht auf die Bedingungen der Entente ... in Rußland zusammenzuschließen versucht. Wo wären einfach die Armeen der Entente in Deutschland einmarschiert. Deutschland hätte dann daselbst Schicksal getroffen, das Sowjet-Rußland im Anfang des Jahres 1918 erlebte, als der deutsche Militarismus ihm trotz aller diplomatischen Schwärze und revolutionären Deklamationen Trost und Unterstützung der Kandidaten den rücksichtslosesten Friedensverträgen aufzwang. Oder bildet man sich ein, daß das siegreiche deutsche Volk sich noch vier Jahren des schrecklichen Krieges für die Fortsetzung eines ausichtslosen Kampfes hätte aufopfern sollen? Während doch das russische Volk bereits nach 24 Kriegsjahren nicht mehr zur Fortsetzung des Krieges zu bewegen war? Die Abwürdt der kommunistischen Auffassung liegt also auf der Hand. Die Hilfe des deutschen Volkes war weder nötig, noch gewollt, der Krieg von neuem zu beginnen. Nur alldeutsche Scherz und eine Sandhaß kommunistischer Wirrwollen im Sommer 1919 war die Unterzeichnung des Versailler Friedens von einem deutsch-bolschewistischen Truppbündnis: der großen Masse der deutschen Arbeiter aber waren die damaligen Worte Hugo Haases aus der Seele gesprochen: „Ist das deutsche Volk in der Friedensaufgabe unentbehrlich. Die gewählten und neuernannten Massen des Volkes wollen im Geiste der Revolution an dem Aufbau der Weltarbeit herangehen. Sie wollen nicht weiter bluten und dem Hungergehebre preisgegeben werden.“

Ganz unfinnig aber wäre die Annahme gewesen, daß die Ententetruppen nicht marschiert wären, wenn Deutschland seinen Anschluß an Sowjet-Rußland vollzogen hätte. Denn und Trotzki bildeten sich zu der Zeit der Zeit-Römerscher Verhandlungen ein, daß das deutsche Proletariat Sowjet-Rußland durch die Revolution zu Hilfe kommen werde. Sie täuschten sich gründlich denn einzig der militärische Zusammenbruch läßt die Novemberrevolution aus. Wie hätte man da in dem siegreichen Frankreich, Belgien und England mit der Lösung der militärischen Aktionen durch einen revolutionären Aufstand rechnen können!

Aber nicht nur die politischen Voraussetzungen für ein deutsch-russisches Bündnis fehlten, sondern auch alle wirtschaftlichen Voraussetzungen. Deutschland war durch den Krieg ausgezehrt, es bedurfte gewaltiger Lebensmittelaufgaben, wenn nicht das Proletariat vollends verelenden sollte. Hätte Rußland etwa Deutschland Getreide, Speck, Fett und Fleisch liefern können? Nein, denn der Hunger hätte ja Rußlands Städte selbst entvölkert. Selbst wenn auf dem platten Lande Lebensmittelüberschüsse vorhanden gewesen wären, hätten die notwendigsten Mittel zum Transport gefehlt, da sich das Eisenbahnwesen im Zustande der trostlosesten Verwahrlosung befand. Selbst in einer Zeit des Friedens und gewandener Wirtschaftskunde hätte die Wiederherstellung des Transportwesens' Jahr und Tag gedauert, um wieder länger in einer Zeit des Krieges, des Bürgerkrieges und der chaotischen Wirtschaftsverwirrung, wie sie nach einer Verwirrung mit Rußland unübersehbar hereinbrechen müßte! Und so wenig Rußland Deutschland mit Lebensmitteln hätte versorgen können, so wenig hätte es ihm aus den gleichen Gründen auch industrielle Rohstoffe in erheblicher Menge liefern können, wie Flach, Baumwolle, Erz oder Kohle. Und ohne solche rawe Deutschland nach dem Verluste des Rohwertes, der doch die erste Prege des Zusammengehens mit Rußland gewesen wäre, wirtschaftlich völlig ruiniert worden.

Selbst heute, wo Sowjet-Rußland doch bereits ein Jahr lang wieder im Besitze der Erz-, Kohlen- und Petroleumvorkommen im Ural, im Donbass und im Kaukasus war, steht es mit seiner industriellen Rohstoffherzeugung überaus zurück. Noch immer sind die Produktions- und Transportvermögenheiten nur zum geringsten Teil gehoben. Und das liegt keineswegs an der Lösung des Wiederaufbaus durch den einen Krieg und Bürgerkrieg, sondern wesentlich auch an den Mängeln des kollektivistischen Systems selbst. Nicht an die Lenin, Trotzki, Bucharin und Sabotage andere Bolsche-

## Bergarbeiterstreik in England.

Der Streik der englischen Bergarbeiter hat gestern einseht. Aus London kommt folgendes Telegramm: Der Streik hat begonnen und die meisten Gruben haben bereits still. Bis morgen dürfte in keiner Grube mehr gearbeitet werden. Die Exekutive der Gewerkschaft hat heute eine Delegiertenkonferenz für nächsten Mittwoch einberufen. In der Zwischenzeit sind ihre Mitglieder beauftragt, bei der Arbeit zu bleiben. Eine gemeinsame Konferenz der Gewerkschaften und Transportarbeiter ist auf Montag einberufen. Die Zahl der streikenden Bergarbeiter beträgt mehr als eine Million. Alle Militärurlaub ist vorüberhand geipert. Zwei weitere Garberegimenter sind nach London beordert, daß sollen nur in äußersten Notfälle Truppen in die Kohlenreviere geschickt werden.

Wie aus zuverlässiger Quelle verlautet, wird eine Beschlagsnahme der Kohlenvorräte, die in den Großstädten verhandelt liegen, für nötig für den Fall, daß der Streik länger als einen Monat dauern sollte. Eine andere Maßnahme, die von der Regierung in Erwägung gezogen wird, ist die beschlagnahme der Kohlenverteilung und die Konfiskation der Kohlen für die ganze Dauer des Streiks. Weiter hat die Regierung sich verweigert, gefahren zu bestimmen, daß nur diejenigen Schiffe, die für den Konsum der Kohlen bestimmt sind, fahren dürfen. Verschiedene Dampfer, die für Amerika bestimmt waren, müßten wegen des Kohlenmangels ihren Dienst einstellen. Auch zwischen Übersee und Southampton ist der Seehandel eingestellt worden.

### Aus dem Landtag.

Heute vormittag trat der oldenburgische Landtag zusammen. Die Regierung unterbreitete drei Vorlagen. Zur Verbilligung der Kartoffeln soll eine Summe bis zu 3 Millionen Mark den Kommunalbehörden zur Verfügung gestellt werden. Als Kathankbarkeit soll die Weiterleitung des „Hant“-Kanal von Langendam in die Wege geteilt werden. Geordert werden für diesen Zweck 7,6 Millionen. Ferner für Zeigarbeiten an der Summe 3 497 000 Mark. Der Abgeordnete Jordan (Soz.) beantragte dabei (unseres Größtens mit Recht), daß die Vorlagen dem Landtage erst im letzten Augenblick vorgelegt werden. Die beiden letzten Vorlagen (Kanalbauarbeiten) wurden ohne Ausspruch überlassen. Beim Landtag soll außerdem noch einige Interpellationen eingebracht. Darunter ein Antrag Baur (Soz.) betreffend die für Kanalpropaganda 100 000 Mark zu bewilligen (wie in Bremen); ein Antrag Zeigel (Zentr.) über die Kartei-Steuerfahrt aus Oldenburg. Er fordert Vorgehensmaßnahmen der Regierung.

### Reichstagsdispositionen.

Aus Berlin wird gemeldet: In der gestrigen Besprechung zwischen dem Reichskanzler und den Führern der Parteien von den Deutschennationalen bis zu den Reichsrepublikanern ist vereinbart worden, daß der Reichstag sich im Laufe dieser Woche nur mit kleineren Vorlagen beschäftigen soll. Schließlich wird man den Versuch machen, den Etat noch in refer Stellung in dieser Woche zu beschließen. Das soll aber nur unter der Voraussetzung stehen, daß sich der Reichsausschuß des Reichstages darauf einigt, die erste Lesung des Etats ohne jede Debatte vorzunehmen. Die Regierung will dann den Reichsausschuß ausreichende Gelegenheit geben, Ende dieser oder Anfang der nächsten Woche zu den mannigfachen politischen Fragen Stellung zu nehmen. Der Reichskanzler würde vor Eröffnung einer größeren politischen Debatte dann das Wort erst dem nächsten Wort nehmen, wobei dann auch der Reichsausschuß auf Antrag der inwischen in den Ausschüssen stattfindenden Beratung des Etats eine allgemeine Rede halten würde.

### Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Am Sonntag fanden in Deutsch-Oesterreich die Wahlen zum Nationalrat statt. Der Reichstag hat zur Zeit 200 Abgeordnete. Von den 17 Reichsteilen, die Wahlen zu erwarten hat, haben bei den Parlamentswahlen am Sonntag die Sozialdemokraten 20, die Christlich-Sozialen 16 (Gewinn 5), die Großdeutschen 3 (Gewinn 1), die bürgerliche Arbeiterpartei 1 (Gewinn 1). Gewählt wurde Oskar Czerny. Die jüdischen, Nationalen und die Tschechen, die in der vorigen Nationalversammlung je einen Abgeordneten hatten, verlieren ihre Mandate. Die Kommunisten haben kein Mandat erhalten. Von den sozialdemokratischen Abgeordneten sind nicht wiedergewählt Dr. Paul Hartmann, der Gewählte in Berlin, der gewählte Ministerpräsident Daxler, der langjährige Abgeordnete August Niere

mittenbüchster offen zugegeben, daß die erste Phase ihres Sozialisierungsversuches ein totales Scheitern war. Nach der Auseinandersetzung der Nationalversammlung und der Proklamierung der Republikur befähigten sich die Arbeiter- und Betriebsräte der Leitung der Fabriken und Unternehmungen, um sie durch Vertrauensleute der Arbeiterschaft absichern zu lassen. Aber diesen Betriebsräten fehlte sowohl die Eignung wie die Autorität, und die Unternehmungen gingen an Unfähigkeit der leitenden Persönlichkeiten und der Dummheit und dem Trassen Egoismus der Arbeiter zugrunde. Das improvisierte Komitee erlebte im Produktionsprozeß ein furchtbares Fiasko und endete mit einer völligen Desorganisation und Vernichtung der Industrie.

und der Abgeordnete Alois Bauer (nicht zu verwechseln mit Otto Bauer). Die Wahlen zeigen eine Verschiebung zugunsten der Christlich-Sozialen. Aufheben mehr noch als in den früheren Wahlen. Insofern ist der Erfolg, den die Sozialdemokraten erlitten, nur gering. Die Streikenden werden sich keine besonderen Hoffnungen machen.

### Soziale Forderungen in Belgien.

Die Vereinigung der belgischen Sozialdemokraten nahm in einer Versammlung Stellung zu der Frage, ob die Sozialisten noch fernerhin an der Regierung teilnehmen sollen. Randbrothe erklärte, die Frage sei nicht mehr diskutabel, wenn die Militärzeit nicht auf 6 Monate herabgesetzt und das Streikrecht nicht im vollen Umfange gewährleistet werde.

### Königsfragen in Griechenland.

Was Kithen meldet Wolff: Der Zustand des Königs ist hoffnungslos. Der Ministerrat ist getrennt zu einer dringlichen Sitzung zusammenberufen worden. Ein dringlich zusammenberufener Ministerrat hat infolge des ersten Anfalls des Königs Alexander die Einberufung der schon aufgelassenen Kammer beschlossen, um nach Artikel 52 der Verfassung einen Stellvertreter des Regenten zu ernennen. (Berl. unter Aus aller Welt.)

### Nach der Spaltung der U. S. P.

Die Arbeiterzeitung der belgischen Unabhängigen Partei erklärt einen Aufstand, in dem es heißt, daß „ein Teil“ der Delegierten zu den Kommunisten übergegangen ist. Die Anhänger werden dann aufgelöst, die Verwirklichung des Sozialismus überall anzustreben gegen den kapitalistischen Gegner, der dem Proletariat „antigegnet“, sich organisiert und einzig und geschlossen gegenübertritt.“ Es werden dann eine Reihe Forderungen aufgestellt, die den anderen in sich jeder Beziehung stehen.

Dieser Manifest, das gestern auch die Tat brachte, dürfte sehr problematisch. Einmal weiß man noch gar nicht, wie und wer die alte oder neue Partei ist, zum anderen aber werden die restlichen zwei Drittel erbracht kaum glauben, daß sie in Zukunft einen besonders starken Einfluß ausüben in der Lage sein werden. Besonders stark bezweifelt, weil die unermesslichen Auseinandersetzungen zwischen den beiden abgetrennten Teilen bereits eingeleitet. Es wird heute auch nicht gemeldet: Im Kampfe um Presse und Parteiführer der U. S. P. D. bekämpfen heute Anhänger des linken Flügels das halbeische Blatt und das Parteiführer. In auf dem rechten Flügel stehenden Redakteuren demnach der Welt und das vom Reichstag wurde der Zutritt verweigert, ebenso dem Parteiführer Meinand. Die Stellen sind bereits durch die Anhänger des linken Flügels besetzt. Nach einer Zeit der Wiedervereinigung hat Herr Adolf Hoffmann den Versuch gemacht, mit Hilfe eines Exekutivrat, den Parteiführer der Unabhängigen einzubringen. Er wurde jedoch von dem Personal daran verhindert.

Im Wichtigkeit ist, wie sich die Dinge in der Reichstagsabteilung entwickeln werden. Spaltet sich diese und bleibt nicht mehr die zweitgrößte Partei, dann wird konstant die Befehung des Abgeordnetenbestandes, den gegenwärtig Dittmann inne hat, allmählich. Aus Berlin wird uns hierzu unterm gestrigen Abend gemeldet:

Die Annahme, daß die alte Fraktion der Unabhängigen heute nachmittags im Reichstags noch einmal zu einer Sitzung zusammengetreten würde, erwies sich als falsch. Diejenigen Abgeordneten, die für den Aufbruch in Moskau stimmten haben, hielten es für richtiger, zu der Fraktionssitzung überhaupt nicht zu erscheinen. Infolgedessen war nur der rechte Flügel der Fraktion in Stärke von 61 Abgeordneten versammelt, in daß sich vorläufig 22 Abgeordnete zum linken Flügel abgesondert haben. Sie haben dem Bureau des Reichstages die Bildung einer eigenen Fraktion unter dem Namen Unabhängiger Fraktion, Selbst in Gießen, beantragt. Da offenbar auch auf dem rechten Flügel der Fraktion eine entsprechende Gewillensfrage an die Abgeordneten in Bezug auf die Moskauer Bedingungen nicht gestellt ist, kann damit gerechnet werden, daß noch einige weitere Abgeordnete zu dem Gießener Flügel übergehen. Der heute tagende Rest der Fraktion legte Protest dagegen ein, daß der linke Flügel sich Unabhängiger Fraktion weiter nennen wolle. Außerdem formulierten sie einen auch dem Bureau vorgelegten Protest gegen die Ausweisung von Sozialisten und Sozialist.

Und das angerichtete Unheil war nur zum Teil wieder gut zu machen, als die führenden Volkswissenschaftler mit rücksichtsloser Gehaltentwendung den Arbeitern und ihren Betriebsräten die Herrschaft über ihre Betriebe wieder entzogen und die Leitung der Industrie eine: autokratistisch herrschenden Staatsbureaucratie übertragen. Dieses selbstherrliche Regiment der boomtenen Betriebsleiter, das sich der in Produktionsverbände umgewandelten Gewerkschaften nur dazu bedient, um die Arbeiter der militärisch strengsten Arbeitsdisziplin zu unterwerfen, daß zwar mit der schärfsten Zerrüttung und Verlotterung ausserdem, ist aber keineswegs in der Lage gewesen, einen freiwilligen Militärführer und eine solidarische Arbeitsfreudigkeit der proletarischen Massen zu erzeugen, ohne die gerade eine sozialistische Pro-

aktion nimmermehr geliehen kann. Auch die Delegation des internationalen Proletariats hat zu noch ihrer Räuber- und Diebstahl-... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Eine Verbesserung mit Sozialismus hätte aber auch... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Der Rat Brandlers, sich auf Gebühre und Verderb mit Sozialismus zu verbinden... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

**Ausgestaltung der Fürsorge für Erwerbslose.**

Die Forderung der Wirtschaftskräfte und die Summe der Arbeitslosigkeit... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Diese Erweiterung des Reiches der Empfängerberechtigung... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Der Landesregierung ist am 1. September d. J. ein Gesuch für die Gewährung der erweiterten Befreiung... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

sich herausgestellt hat, daß die Beschaffung geeigneter Gebrauchsgegenstände für die Erwerbslosen an vielen Orten auf Schwierigkeiten stößt... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

**„Freie Wirtschaft“**

In der Bremer Wochenzeitung schreibt ein Hannoveraner: Seit der Preisgabe des Reiches ist das Schicksal in seiner Provinz... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

**Die Sonderstellung Helgolands.**

Die preussische Landesversammlung hat kürzlich in erster Lesung den Gesetzesentwurf betreffend das Gemeindegemeinschaft... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Die zum Teil bestehenden heimischen Abgaben und Steuern... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Auch der Reichstag hat diesen Gesetzesentwurf in Beratung... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

**Belebt neu die Frauenagitation!**

Was wird geschrieben: „Die Frauen-Diktatorin... Die russische Industrie... Die russische Industrie...“

schien nur für Gleichberechtigung der Frauen ein und nicht für Frauenrecht... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Der gewante Einwand hat genau denselben Wert, als wenn man einem Kranken Rinde... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Daß der Mann, hat der Arbeiter viele Rechte immer sofort richtig zu denuten... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Es ist im Grunde genommen auch gar nicht wahr, daß der Frau durch die besonderen Frauen-Verordnungen oder -Gesetze... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

**Politische Rundschau.**

Aus Lage der Ostpreußen. Mit Rücksicht auf die bevorstehenden Wahlen... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Das Urteil der Freiheit. Um Mißverständnissen vorzubeugen... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Ernst Haas. Er ist zwar ein gewöhnlicher Mann, in ganz Deutschland... Die russische Industrie... Die russische Industrie...

Politische Notizen. In Brüssel ist der lehrreiche Vertikaler... Die russische Industrie... Die russische Industrie...



**Einladung**  
zu dem am Mittwoch, den 20. Oktbr.,  
abends 7 1/2 Uhr, im Westfälische Hof  
stattfindenden öffentl. Versammlung  
gegen die Ausbeutung  
des Volkes durch  
die Medizin

Gesüber spricht Herr M. G. G.  
Sottlieb aus Heidelberg. Eintritt  
1 Mk. Freie Aussprache. Näheres  
durch die Plakate.  
Vereinigung für Volksheilstunde.

**Tanz-Unterricht!**

Ein Anfänger-Kursus beginnt am Freitag, den  
22. Oktober, abends 8 Uhr, im Aufhäuser, Bismarck-  
straße 43 (Nähe Seemannshaus). Garantie für Aus-  
bildung. Billigste Preisunterlegung. (6957)

Hans Oßermann.

**Turnverein 'Einigkeit'**  
Wilhelmshaven

Zu dem am Sonnabend, den 23. Oktober,  
in den Räumen des Wilhelmshavener  
Gesellschaftshauses stattfindenden



**Stiftungs-Fest**

werden alle Turn- und Sportsfreunde freundschaftlich eingeladen. (8000) Anfang 8 Uhr  
Der Vorstand.  
Die Mitglieder erscheinen im Vereinstanzung (dunkles Jackett und lange weiße Hosen).

**Zähne und Gebisse**

Zahn bis 45.00 Mark, mit Kanakifte.  
Einkauf nur bis Mittwoch. (6958)

Grützbad, Bahnhofshotel Prinz-Heinrich-Str.

**Gewerbeldule Rühringen**

Zur Vorbereitung auf die Handwerks- und  
Waldmeisterprüfung werden  
im Schulgebäude, Mühlweg 30, folgende  
Sachverständige eingesetzt: Bürgerl. Rechnen,  
Leitl. Schiffsmodell, Buchführung, tech-  
nische Skizzieren, Potentialsysteme, Ives,  
Bausysteme, Mathematik, Gelehrtenkunde,  
Umweltkunde vom 11. bis zum 29. Oktober,  
sonntags 11-12 u. nachmittags 5-6 Uhr.  
Sprechstunden liegen zur Einleit. beim Leiter aus.  
Rohr. (6954)

Empfehle: Prima ammerländische  
Fleisch- und Wurstwaren. Echtes  
Halberstädter Würstchen. In Dänischen  
Röhre, ff. Tafelkäse. ....

W. Bolten, Bismarckstr. 99.

**ADLER-THEATER**

6996] PAQUITA - im Reiche des Lichts.  
TRELLE-COMPANY, Radfahrer im Todesring.

Gastspiel  
**2** TONI TETZLAFF  
von Lessingtheater, Berlin und  
LEO CONNARD  
in dem Sensations-Sketch  
Die Herrin ihrer Tat.

**3** Harnellys,  
Steilen-  
Akrobaten

Richard Heinemann mit vollständ. neuen Vortrag.  
"IN DER PUTZSTUNDE"  
erastischer Mithraschmerz mit Leo Morgenstern.

**Kino-Rundschau  
der vereinigten Lichtspiel-Theater.**

Sämtliche Theater sind gut geholt

Das kolossale Andrange und der großen Nachfrage wegen zeigen wir den größten Zirkus- und Sensationsfilm  
„Die letzte Galavorstellung des Zirkus Wolfson“ noch drei Tage (von Dienstag bis Donnerstag) in den  
Nur drei Tage! Apollo-Lichtspielen. Nur drei Tage!

<b>Deutsche Lichtspiele</b> <b>Das Fest der schwarzen Tulpe!</b> Großer, historischer Frankfilm in sieben Akten. <b>Die Mexikanerin!</b> Ein amerikanischer Wildwestsensationsfilm in 5 Akten In den Hauptrollen: Ferdinand Bonn, Konrad Veidt und Magda Elgen.	<b>Colosseum-Lichtspiele</b> <b>Lotte Neumann</b> in ihrem entzückenden Lustspiel: <b>Romeo und Julia</b> : im Schnee : Vier wirklich originelle Akte zum Totlachen. <b>Maulwürfe!</b> Der große Decla-Kriminal-schläger und Abenteuerfilm in fünf Akten. Bedingung: Kein Anhang! Posse in zwei Akten.	<b>Kammer-Lichtspiele</b> <b>Die Schreckensnacht im Irrenhause von Joy!</b> Eine unheimliche Geschichte aus dem Leben eines Detektivs in fünf Akten. <b>Ein heisser Kampf</b> Detektivdrama in 4 Akten. Als Extra-Einlage: <b>Stuart Webb</b> (Ernst Rejzler) in seinem letzten Abenteuer: <b>Die Peitsche</b> in vier Akten.	<b>Apollo-Lichtspiele</b> Der große, italienische Zirkus- und Variété-Sensationsfilm, der zweite Film der Zirkus-Buffalo-Serie: <b>Die letzte Gala-Vorstellung des Zirkus Wolfson!</b> Fünf spannende Akte. <b>Lotte Neumann</b> in ihrem entzückenden Lustspiel: <b>Romeo und Julia</b> : im Schnee : in vier Akten.
--	--	---	--

**V. J. S. und Jugendbühne**

Wilhelmshaven, Straße 68, Erbeben, lehrreich, humorb.  
Sonnabends Sonntag  
von 3 Uhr an. | u. 2 Uhr an.  
Abends für Erwachsene!  
Freier Volkstheaterausdruck.

**Sprechstunden für Wurmlende**

jeden Donnerstag von 10  
bis 1 und 3 bis 7 Uhr in  
Rüstringen, Seilermann-  
str. 47 (Fehrenlohe-Ausfahrt).  
**Spezial-Heilanstalt für Wurmlende.**

**Tanzunterricht.**

Violoncellunterricht zu jeder  
Zeit in meinem Institut,  
Börnkamp 116, (Halle-  
straße bei Straßenbahn am  
Banter Rathaus). (7935)

**Fr. Klemmsen,**

**Rohrstühle**

Besteht preiswert  
Zweigl. Wauzil Klauke,  
Doppeler Batterie 28,  
Gefunden am Sonntag  
c. 8. Okt. (1920)  
Peterstr. 89 II I.  
PRIMA (6993)

**Bohnerwadis**

pr. Dose 5,75 und 6,75 Mk.  
A. Bolten, Bismarckstr. 99.

**Guter Mittagstisch.**

Erhält eine Lösung  
**Ender Weißkohl**  
zum Ersmachen. (6948)  
Jaggs Marktalle,  
Hektweg. - Telefon 913.

**R. Winter**

Färberel und chem.  
Waschanstalt  
Rüstringen, Peterstraße 59

**Auch in Rüstringen  
ist die abnorme  
Lustbarkeitssteuer  
angenommen.**

Ich wende mich mit diesem nicht gegen die Steuer, sondern gegen den Schmutz, mit dem im allgemeinen die Dielen von einigen Vertretern der Körperschaften der Jadedstädte beworfen werden  
Mir ist es nicht bekannt, wo diese Herren ihre Erfahrungen gesammelt haben, doch wäre es immerhin angebracht, nicht alle Geschäfte über einen Kamm zu scheren.  
Derjenige, welcher einen Musterbetrieb wie die E.S.P. Dielen als un-moralisch, verwerflich und als nicht existenzberechtigt hinstellt, ist noch nicht reif, über wirklich gute und moralisch einwandfreie Lokale zu urteilen.  
Durch die kürzlich erfolgte Verbesserung meiner Räume war es mein Bestreben, weiteren Kreisen der Jadedstädte etwas besonders Schönes zu bieten und berührt es den auf gesunder Basis arbeitenden Geschäftsmann schmerzlich, wenn seine Bemühungen verkannt und von einseitig urteilenden Leuten verdammt werden.  
Wer sich überzeugen will, dass es auch noch moralisch einwandfreie, ohne Nepp bestehende Dielen gibt, dem empfehle ich den Besuch der E.S.P. Dielen, und ich bin der festen Überzeugung, dass er ein ständiger Besucher dieses Lokals bleiben wird. (6944)

**ROBERT SCHMIDT**

**Burg-Lichtspiele!**

Heute Beginn der Winter-Spielsaison!  
Das Theater ist gut geholt!

**Nur wir bringen Sensation!**  
Die Banditen von Asnières!  
bilden das Tagesgespräch von Wharen, denn  
Die Banditen von Asnières!  
haben  
Die Banditen von Asnières!  
Sensation! Die Banditen von Asnières!

mit Reinhold Schünzel, Max Landa, Hilde Wörner.  
Sensationell ist der große Schlager in sechs spannenden Akten.

**Seinedrei Frauen**  
Fern ein glänzendes Lustspiel.

**Sachen zur Auktion**

am Freitag, den 22. d. M., können täglich von 8 bis 1 Uhr und  
3 bis 6 Uhr angebracht bzw. zur Abholung angemeldet werden.  
Auktionsgeschäft Hermann Janßen, Ede Zieger- u. Börsenstr. Fernr. 1322.

**Neues Theater!**

Wilhelmshavener  
Gesellschaftshaus.  
Morgen Mittwoch  
abends 8 Uhr  
zum letzten Male:

**Armut**

Zweierakt in fünf Akten  
von Anton Nibbrig. (6908)

**Bund der Detektivler**

Verständl. u. aufschau-  
bar. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

**Res.-Ers.-Rgt. 4**

Alle ehemaligen Angehörigen werden zu einer  
Sammelversammlung am  
Donnerstag, 21. Oktober,  
abends 8 Uhr, im Wilm-  
shaven. (6941)  
Die Einberufer.

**Friedrichshof**

Jede Mittwoch und  
3199] Sonntag:  
**BALL**

**Tonnendeckel Hol**

Jeden Mittwoch  
**Großer Ball.**  
Es ladet freundlich ein  
H. Weidmann.

**Margarete Kempe**

Cibenhurger Str. 9, I. Et.  
modernisiert und fertig  
neue Vegetation, sowie  
Damen- und Kinderkleid-  
er sowie Schmuck in neuesten  
Formen. Parfüm, Kämme.

**Ohne Sorge**

**Menstruationspulver.**  
Hervorragendes Hausmittel  
von erprobter Wirksamkeit.  
Völliglich bewährt bei  
allen Periodenstörungen.  
Originalschachtel 5.00 Mk.

**Drogerie**

**Hans Lülwes,**  
Rüstringen, Wilhelmshavener  
Straße 20.



**: Normal-Unterzeuge**

6940] La Qualitäten!  
Kostet von 34.00  
41.00 bis 34.2  
Sonder von 36.00  
46.00 bis 36.2  
Sonder von 44.00  
54.00 bis 44.2

**Ronjunverein**

Spezial-Verteilung  
Wittgenlichstraße 8.

**Achtung, Jäger!**

La rauhlofe Patronen, Sam-  
hoben Messingboden, so-  
möglich für Besonning-  
tinten, fein Besonng.  
Rot. 10 Stk. 1.55  
12 " 1.49 bei Göt-  
tinger Stahlwarenhaus  
Marktstraße 40. (6901)

**Klavier-Unterricht**

richtig Gehört  
Hochst. 481. Insuperatorisch  
gebildet, langjährige Er-  
fahrung. (6905)

**Asthma**

kann geholt werden.  
Sprechstunden in Wil-  
helmshaven, Valen-  
strasse 13, jeden Dienstag  
von 10 bis 1 Uhr. (6908)

Dr. med. Alberts  
Spezialarzt, Berlin SW. 11.  
Sinfale fertigen billig in  
Paul Bug & Co.

Magistrats- und Gesamtstadtratsprüfung

Müritzen, 19. Oktober.

Sitzung vom 18. Oktober 1920.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden durch den Oberbürgermeister die neu eintriefenden Mitglieder...

Uebernahme des Statuts über die Erhebung von Gebühren zur Befreiung der Rollen der Amaliation. Die Vorlage, eine zweite Fassung, wird vom Stadtrat ohne Aussprache angenommen.

Zustellereinsparungen. Es ist dem Stadtrat eine umfangreiche Vorlage zugegangen. Magistrat sowie Finanzausschuß haben zugestimmt...

Beseitigung der Feuerlosen Einkommen. Stadtrat Kleine begründet die Vorlage. Die Vorlage wird durch den Stadtrat einstimmig angenommen.

Erhöhung der Lagergebühren der Besitzer des Gewerbes und Kaufmannsgerichts. Die Vorlage sieht eine Erhöhung auf 12 Pf. für den heißen und 18 Pf. für den kalten Weinstock...

Ich möchte aber die Festlegung darauf hinweisen, daß es notwendig ist, daß sie für Kümmern mit dieser Angelegenheit nicht. Mit Herrn Dooß habe ich darüber...

Beseitigung der Feuerlosen Einkommen. Stadtrat Kleine begründet die Vorlage. Die Vorlage wird durch den Stadtrat einstimmig angenommen.

Erhöhung der Lagergebühren der Besitzer des Gewerbes und Kaufmannsgerichts. Die Vorlage sieht eine Erhöhung auf 12 Pf. für den heißen und 18 Pf. für den kalten Weinstock...

Erhöhung der Lagergebühren der Besitzer des Gewerbes und Kaufmannsgerichts. Die Vorlage sieht eine Erhöhung auf 12 Pf. für den heißen und 18 Pf. für den kalten Weinstock...

Arbeitszeit beantragen wir, daß der Arbeitslohn erhöht wird. Der Antrag wird angenommen und der Vorlage zugestimmt...

Einsetzung einer Kommission für die städtische Gutverwaltung. Für den Betrieb der Gutverwaltung ist eine Kommission von sechs Mitgliedern zu wählen...

Wahl der Vertrauensmänner für die Anbahnung der Schöffen und Geschworenen. Es werden die Herren Krüger, Rosenow, Dooß, Jans, Wobfeld, Frenzenbach und Radmann gewählt...

Radseilwirkungen. Es ist dem Stadtrat eine Vorlage zugegangen, in welcher zum vorläufigen Betrieb der Radseilwerke eine Stiftung von 200 000 Mark vorgeschlagen wird...

Erhöhung der Lagergebühren der Besitzer des Gewerbes und Kaufmannsgerichts. Die Vorlage sieht eine Erhöhung auf 12 Pf. für den heißen und 18 Pf. für den kalten Weinstock...

Das Licht der Heimat

Roman von August Hirsch

18) Dann war es schon zu Haus, trotz Mischa's und Plätschens. Aber dann, wenn es später wurde, saßen die beiden unzweifelhaft noch der Weibchen. Und nun plörrte es auf der Treppe...

niedrig — Frau Rosen war aber nicht nur eine Frage, sondern auch eine falsche Annahme, und sehr in der Tat, was sie einmal vornahm...

„Was denn also?“ „Ach, kann es nicht fragen.“ „Du meinst es mir nicht.“ „Ach, da ist doch so viel. Das kommt doch nicht nur auf den einzelnen an, die ganze Menschheit sucht doch...“







Bei der Kunst, Menschen zu erziehen oder auch mit sich zu verbinden, oder mit anderen Worten die Kunst der Erziehung, ist es nicht genug, wenn man nur die äußere Form der Erziehung betrachtet, sondern man muß auch die inneren Verhältnisse betrachten, die die Erziehung beeinflussen. (L. v. Hippel)

### Der Mensch als Begier der Ehre.

Die tiefere Bedeutung der Erziehung ist die, den Menschen zu einem selbstständigen Wesen zu erziehen, das die Ehre nicht als ein äußeres Ziel, sondern als ein inneres Bedürfnis betrachtet. Die Ehre ist die Anerkennung der eigenen Würde durch andere Menschen. Sie ist die Grundlage der menschlichen Freiheit und der menschlichen Gerechtigkeit.

Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Freiheit und der menschlichen Gerechtigkeit. Sie ist die Grundlage der menschlichen Würde und der menschlichen Selbstachtung. Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Liebe und der menschlichen Freundschaft. Sie ist die Grundlage der menschlichen Ehre und der menschlichen Ansehen.

Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Freiheit und der menschlichen Gerechtigkeit. Sie ist die Grundlage der menschlichen Würde und der menschlichen Selbstachtung. Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Liebe und der menschlichen Freundschaft. Sie ist die Grundlage der menschlichen Ehre und der menschlichen Ansehen.

### Das Wasser- oder Kupferprinzip

Das Wasser- oder Kupferprinzip ist ein Prinzip der Erziehung, das die Erziehung als ein Wasser- oder Kupferprinzip betrachtet. Es ist ein Prinzip der Erziehung, das die Erziehung als ein Wasser- oder Kupferprinzip betrachtet.

Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Freiheit und der menschlichen Gerechtigkeit. Sie ist die Grundlage der menschlichen Würde und der menschlichen Selbstachtung. Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Liebe und der menschlichen Freundschaft. Sie ist die Grundlage der menschlichen Ehre und der menschlichen Ansehen.

Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Freiheit und der menschlichen Gerechtigkeit. Sie ist die Grundlage der menschlichen Würde und der menschlichen Selbstachtung. Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Liebe und der menschlichen Freundschaft. Sie ist die Grundlage der menschlichen Ehre und der menschlichen Ansehen.

Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Freiheit und der menschlichen Gerechtigkeit. Sie ist die Grundlage der menschlichen Würde und der menschlichen Selbstachtung. Die Ehre ist die Grundlage der menschlichen Liebe und der menschlichen Freundschaft. Sie ist die Grundlage der menschlichen Ehre und der menschlichen Ansehen.

### Eine Elefanten-Treibjagd.

Die Treibjagd der Elefanten ist eine Treibjagd, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet. Es ist eine Treibjagd der Elefanten, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet.

Die Treibjagd der Elefanten ist eine Treibjagd, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet. Es ist eine Treibjagd der Elefanten, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet.

Die Treibjagd der Elefanten ist eine Treibjagd, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet. Es ist eine Treibjagd der Elefanten, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet.

Die Treibjagd der Elefanten ist eine Treibjagd, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet. Es ist eine Treibjagd der Elefanten, die die Treibjagd der Elefanten betrachtet.

### Dortnerprüfungen in Rühringen.

Die Dortnerprüfungen in Rühringen sind die Dortnerprüfungen in Rühringen. Es sind die Dortnerprüfungen in Rühringen, die die Dortnerprüfungen in Rühringen betrachten.

Die Dortnerprüfungen in Rühringen sind die Dortnerprüfungen in Rühringen. Es sind die Dortnerprüfungen in Rühringen, die die Dortnerprüfungen in Rühringen betrachten.

Die Dortnerprüfungen in Rühringen sind die Dortnerprüfungen in Rühringen. Es sind die Dortnerprüfungen in Rühringen, die die Dortnerprüfungen in Rühringen betrachten.

Die Dortnerprüfungen in Rühringen sind die Dortnerprüfungen in Rühringen. Es sind die Dortnerprüfungen in Rühringen, die die Dortnerprüfungen in Rühringen betrachten.

### Sport vom Sonntag.

Der Sport vom Sonntag ist ein Sport, der den Sport vom Sonntag betrachtet. Es ist ein Sport vom Sonntag, der den Sport vom Sonntag betrachtet.

Der Sport vom Sonntag ist ein Sport, der den Sport vom Sonntag betrachtet. Es ist ein Sport vom Sonntag, der den Sport vom Sonntag betrachtet.

Der Sport vom Sonntag ist ein Sport, der den Sport vom Sonntag betrachtet. Es ist ein Sport vom Sonntag, der den Sport vom Sonntag betrachtet.

Der Sport vom Sonntag ist ein Sport, der den Sport vom Sonntag betrachtet. Es ist ein Sport vom Sonntag, der den Sport vom Sonntag betrachtet.

### Das Wasser- oder Kupferprinzip

Das Wasser- oder Kupferprinzip ist ein Prinzip der Erziehung, das die Erziehung als ein Wasser- oder Kupferprinzip betrachtet. Es ist ein Prinzip der Erziehung, das die Erziehung als ein Wasser- oder Kupferprinzip betrachtet.



Landesbibliothek Oldenburg

